

GEMEINDE



Nachrichten Kremsmünster

INHALT

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Altbgm. Rendl verstorben | 2 |
| Günstige Thermal-Badekarten . | 3 |
| Ihr Arzt informiert | 4 |
| Verzeichnis Soziale Dienste | 4 |
| Ehrung für P. Jakob Krinzinger | 6 |
| Ortsmarketing läuft an | 8 |
| Stellenangebote | 10 |
| Terminkalender | 10/11/12 |
| Standesamt / Ärzte | 14 |

P.b.b., Zulassungsnummer 59481L78U, Amtliche Mitteilung, An einen Haushalt, März/April, Nr. 3/2000

Hauptschule wird umgebaut

Nach Jahren intensiver Planung wird die HS Kremsmünster erweitert und modernisiert. In die Planungen des Architekten Kroh waren die Lehrkräfte der Hauptschule eingebunden, sodass die Ideen der Lehrer einfließen konnten. Nach Abschluss aller Verhandlungen mit Landes- und Schulbehörden hat nun die Gemeinde Kremsmünster im Jänner 2000 mit der Leasingfirma Imorent einen Vertrag abgeschlossen, der die Finanzierung sowie die Ausschreibung von Bauarbeiten und die Bauaufsicht beinhaltet. Die gesamten Arbeiten werden von der Leasingfirma vorfinanziert, sodass das Gemeindebudget erst im Jahre 2002 mit Leasingraten belastet wird.

Die Schule ist nicht nur ein Ort zeitgemäßer Vermittlung von Lehrinhalten, sondern im besonderen Maß ein wichtiger, den Menschen prägender Lebensraum. „Wir investieren 27 Millionen Schilling in die Zukunft unserer jungen Menschen“, zeigt sich Bürgermeister Franz Fellingner überzeugt vom Umbau, der im Sommer 2001 fertig gestellt wird.

„Alle Maßnahmen müssen in Richtung einer größeren Aufenthaltsqualität im Schulhaus gesetzt werden, damit ein hohes Maß an Zufriedenheit und Identifikation bei den Schülern und Lehrern entsteht“, meint Schulreferent Gerhard Winkler-Ebner, selbst Hauptschullehrer, über die gelungene Planungsarbeit, die von Hauptschuldirektor Hans Daichendt und den Lehrern wesentlich mitgestaltet wurde.

Baubeginn im Frühjahr 2000

Zuerst wird im Frühjahr 2000 mit dem Zubau im Innenhof der Schule begonnen. Diese Rohbau- und Ausbauarbeiten werden über das ganze Jahr 2000 durchgeführt, ohne den Schulbetrieb wesentlich zu stören. In den Sommerferien 2000 werden die Renovierungsarbeiten am Altbau in Angriff genommen. Im Frühjahr 2001 wird der Innenausbau des Neubaus fertig gestellt und im Sommer 2001 mit der Erstellung der Durchbrüche an den Altbau angeschlossen. Nach der Übersiedlung von Konferenzzimmer und Direktion wird dann im Herbst 2001 die Bibliothek renoviert.

Mehr und größere Räume

Mit den Baumaßnahmen in der Hauptschule werden zwei dringende Probleme behoben: Die zu geringe Anzahl an Unterrichtsräumen und die veralteten Einrichtungen. Im Altbau werden alle Toiletanlagen erneuert und zusätzliche gebaut. Im Neubau wird es im Kellergeschoss eine modern ausgestattete Lehrküche mit Speiseraum geben. Außerdem wird vom Keller bis zum zweiten Obergeschoß ein Lift eingebaut, sodass auch behinderte Kinder alle Unterrichtsräume im Schulhaus bequem erreichen können.

Bei Konferenzzimmer und Direktion ergeben sich folgende Änderungen: das bisherige Konferenzzimmer ist für die 42 Lehrkräfte schon viel zu klein und liegt extrem ungünstig am äußersten Ende der Schule. Mit der Verlegung in den ersten Stock erreicht man mehrere Verbesserungen: die Wege zu den Klassen werden viel kürzer, das Konferenzzimmer wird größer und es kann ein Sozialraum für Lehrkräfte angeschlossen werden. Neben dem Konferenzzimmer wird die

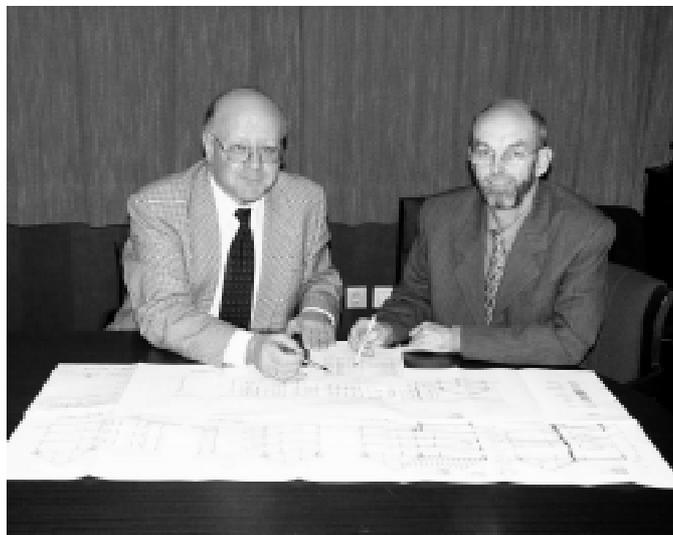
neue Direktion entstehen. Im Erdgeschoss werden das derzeitige Konferenzzimmer und die Direktion in Hinkunft als Schüler- und Ortsbücherei verwendet werden.

Im zweiten Obergeschoss des Neubaus wird ein völlig neuer Informatikraum eingebaut, in dem es nach dem jahrelangen Provisorium endlich eine körpergerechte Einrichtung für Schüler geben wird. Nachdem es zurzeit aus Raumangel keinen eigenen Arbeitsraum für textiles Werken gibt, werden Lehrerinnen und Schülerinnen aufatmen, wenn es endlich wieder einen gut eingerichteten Raum für sie gibt.

Freude auf allen Seiten

Lehrkräfte und Schüler freuen sich schon auf die erneuerte Hauptschule und diese Freude wird durch eine kleine interne Spatenstichfeier im März 2000 zum Ausdruck gebracht.

Gerhard Winkler-Ebner
Schulreferent



Bürgermeister Franz Fellingner und Schulreferent Gerhard Winkler-Ebner beim Studieren der Umbaupläne

Altbürgermeister Rupert Rendl verstorben

Der Bürgermeister und die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Kremsmünster haben die traurige Pflicht bekanntzugeben, dass Herr Altbürgermeister Rupert Rendl, Ehrenbürger der Marktgemeinde Kremsmünster, am Donnerstag, den 20. Jänner 2000, nach längerem Leiden im 90. Lebensjahr verstorben ist.



Herr Altbürgermeister Rupert Rendl wurde bereits 1955 in den Gemeinderat der Marktgemeinde Kremsmünster berufen, dem er bis 1985 und somit über 30 Jahre angehörte. In Folge seiner herausragenden Fähigkeiten und einem ausgeprägten

Durchsetzungsvermögen gehörte der Verstorbene von 1955 bis 1967 dem Gemeinderat als Vizebürgermeister an. Von 1967 bis 1978 stand der Verstorbene der Marktgemeinde Kremsmünster als Bürgermeister vor. In der Bürgermeisterära von Herrn Altbürgermeister Rupert Rendl nahm Kremsmünster einen großen Aufschwung, und es wurden in seiner Entscheidungszeit sehr prägende Baumaßnahmen von ihm initiiert und erfolgreich verwirklicht.

Altbürgermeister Rupert Rendl war im wahrsten Sinn des Wortes ein Mann der Tat, der wichtige kommunale Entscheidungen nicht nur anregte, sondern sie auch durchzusetzen wusste.

Aufgrund seiner hervorragenden Verdienste wurde er neben anderen Ehrungen im Jahr 1978 einstimmig zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Kremsmünster ernannt. Für seine Verdienste um die Marktgemeinde Kremsmünster und seine umfangreichen anderen Funktionen wird er der gesamten Gemeindebevölkerung stets in bleibender Erinnerung sein. Die Marktgemeinde Kremsmünster wird ihrem Altbürgermeister stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeister Franz Fellingner,

*die Gemeindevertretung und
die Bediensteten
der Marktgemeinde Kremsmünster*

Ortsentwicklungsaktion des Landes – vorübergehendes Aussetzen der Gemeinde

Seit rund acht Jahren ist Kremsmünster schon Mitglied der Ortsentwicklungsaktion des Landes OÖ. Da aufgrund des Landeskonzeptes lediglich ein 5-jähriger Verbleib im Förderungsprogramm vorgesehen ist, schied Kremsmünster mit 31.12.1999 vorübergehend aus dieser Aktion aus. Vorübergehend deshalb, da dem Land bereits ein Wieder-Beitritt in einigen Jahren angekündigt wurde. Zu jenem Zeitpunkt nämlich, an dem wieder Aktionen für die Ortsentwicklung stattfinden sollen.

Mit dem Ausscheiden aus diesem Programm ist auch die Zurücknahme des Förderprogrammes „Kernzonenförderung“ verbunden. In den festgelegten Kernzonen gab es bisher zum Teil Förderungen für Fenster, Ziegeldächer, Pflasterung von Vorplätzen oder Bäumen. Auch diese Förderung ist vorderhand ausgesetzt.

Formulare Kommunalsteuererklärungen

Wie jedes Jahr ist die Kommunalsteuererklärung für 1999 bis zum 31. März 2000 in der Finanzabteilung der Gemeinde abzugeben.

Sollten Sie Formulare für die Kommunalsteuererklärung benötigen, erhalten Sie diese kostenlos in der Finanzabteilung der Gemeinde, Tel. 52 55-16.

Sperrmüllsammlung ab 20. März

Die Sperrmüllsammlung findet ab Montag, 20. März 2000, im Gemeindegebiet von Kremsmünster statt und kann bis zu einer Woche dauern. Der Sperrmüll muss am Montag bis 7:00 Uhr zur Abfuhr bereitgestellt werden. Sämtliche Gegenstände die später hingelegt werden, werden nicht mehr abgeholt.

Um Mißverständnissen vorzubeugen geben wir nachstehend wiederum eine möglichst genaue Definition des Begriffs „Sperrmüll“:

Sperrmüll sind jene ungefährlichen Bestandteile des Abfalls, die aufgrund ihrer Größe nicht in einer Mülltonne gesammelt werden können.

Untersuchung von Hausbrunnen

Wie schon im Mai 1997 bieten das Amt der OÖ. Landesregierung und die Marktgemeinde Kremsmünster auch heuer wieder eine kostengünstige Untersuchung Ihres Trinkwassers an. Voraussichtlich im Mai 2000 wird der Wasserbus der Aktion „Für Ihr Trinkwasser unterwegs“ wieder in Kremsmünster sein. Mit an Bord sind ein Chemiker der Umweltschutzabteilung des Landes und ein Wassermeister des OÖ. Wasser-Genossenschaftsverbandes.

Die Kosten für die Probeentnahme an Ort und Stelle, die Beratung und eine chemische Analyse betragen S 150,00 und müssen bei der Anmeldung bezahlt werden. Für die bakteriologische Untersuchung sind S 280,00 der Untersuchungsanstalt nach Übersendung des Prüfungsergebnisses zu überweisen.

Wenn Sie ...

... also eine private Quelle oder einen Hausbrunnen besitzen,

- ... schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt wurde,
- ... sich nicht sicher sind, ob Ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht,
- ... diese preiswerte Art Ihr Trinkwasser zu untersuchen nützen möchten,

dann melden Sie sich in der Finanzabteilung des Gemeindeamtes, Frau Zwicklhuber, Zimmer 12, Tel. (07583) 52 55-16 bis 31. März 2000 an. Sie werden rechtzeitig vor dem Untersuchungstermin verständigt. Weitere Informationen senden wir Ihnen gerne zu.

Wer an das Wasserversorgungsnetz der Marktgemeinde Kremsmünster angeschlossen ist, benötigt diese Untersuchung nicht. Als Wasserversorger ist die Gemeinde verpflichtet, vierteljährlich Überprüfungen durchzuführen.

Diese Ergebnisse werden auch regelmäßig in den Gemeindenachrichten bekanntgegeben.

„Gelber Sack“-Termin

Der nächste Abholtermin für den „Gelben Sack“ ist Montag, 10. April und Dienstag, 11. April 2000.

Korrekturen zu Umwelt- ausgabe der Gemeindenachrichten

ASZ-Öffnungszeiten von 8-18 Uhr

Die Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums bei der Straßenmeisterei sind nach wie vor jeweils Montag, Dienstag und Freitag von 8 bis 18 Uhr. Mit diesem Hinweis wird ein Tippfehler korrigiert. Die Öffnungszeit war dort mit 8 bis 12 Uhr angegeben.

Erdaushub-Deponie Kirchbergmair

Fälschlicherweise wurde die Erdaushub-Deponie mit „Aspergmair“, dem alten Standort, angegeben. Die Deponie beim landwirtschaftlichen Anwesen Kirchbergmair liegt am Sandberg. Telefon und Ansprechpartner wurden richtig wiedergegeben: Josef Steinmair, Tel. 84 53.

Im Internet-System der Gemeinde ist bereits die korrigierte Version abrufbar (www.kremsmuenster.at – Gemeindeamt – Bürgerservice – Gemeindenachrichten).

Günstige Badekarten für Therme Bad-Hall

Das Schwimmen ist eine der gesündesten Sportarten. Die Gemeinde unterstützt die Freunde des Schwimmsportes auch im Winter und gibt aus diesem Grund schon seit Jahren ermäßigte Karten für das Hallenbad Tassilo Therme in Bad Hall aus. Seit Jänner 1999 gibt es auch ermäßigte Karten für Kinder. In der Finanzabteilung der Gemeinde, Zimmer 11, sind nun Badekarten zu folgenden Einzelpreisen erhältlich:

| <u>Karte</u> | <u>Preis</u> | <u>(normaler Verkaufspreis)</u> |
|----------------------------------|--------------|---------------------------------|
| Eintritt Erwachsene mit Kabine | S 85,00 | S 130,00 |
| Eintritt Erwachsene mit Kästchen | S 70,00 | S 110,00 |
| Eintritt für Kinder | S 50,00 | S 60,00 |

Neue Serie: IHR ARZT INFORMIERT

Um den Servicegrad der Gemeindenachrichten zu halten bzw. zu steigern, gibt es ab dieser Ausgabe eine neue Serie: „Ihr Arzt informiert“. In der Rubrik Soziales finden Sie in den nächsten Ausgaben stets einen Artikel eines Mediziners, der aktuelle Gesundheitsprobleme, Viren, Stimmungen und auch Lösungsansätze beschreibt.

Frau Mag. Henriette Tremmel, Apothekerin, hat freundlicherweise die Betreuung dieser Serie übernommen, unsere Ärzte unterstützen sie. Bisherige Serien waren unter anderem: Was ist der Euro, Beschreibung aller

Straßen in Kremsmünster, Kremsmünster in Wort und Bild, Kremsmünster im Internet, Musica Kremsmünster und die Militärmusik (diese Serie läuft noch).

Keine AK-Sprechtag mehr

Aufgrund der geringen Frequenz stellt die Arbeiterkammer Kirchdorf laut Schreiben vom 28. Jänner 2000 die Abhaltung des Sprechtag im Rathaus in Kremsmünster ab sofort ein. Ratsuchende können künftig nicht nur persönlich in der Arbeiterkammer-Betriebsstelle Kirchdorf vorstellig werden, sondern auch die Service-Telefonnummer 050/69 06 (zum Ortstarif) wählen.

..... S C H U L E

(Noch) keine Nach- mittagsbetreuung für Volksschüler

Auf Initiative von Eltern gab es im Jänner 2000 eine Umfrage an allen drei Volksschulen mit den rund 350 Schülern hinsichtlich der Einrichtung einer Nachmittagsbetreuung für Volksschüler in Form eines Hortes. Der Fragebogen wurde mit dem Land Oberösterreich und einem spezialisierten Institut ausgearbeitet.

Das Ergebnis der Umfrage war jedoch nicht ausreichend, um einen Hort einzurichten: insgesamt würden nur Eltern von 19 Kindern den Hort sicher in Anspruch nehmen, wobei zusätzlich die meisten dieser Kinder den Hort nur an weniger als fünf Tagen in der Woche besuchen würden.

Die Entscheidung fiel wegen dem zu geringen Interesse in Verbindung mit der Raumproblematik daher negativ aus. Die Gemeinde ist jedoch nicht abgeneigt, in den nächsten Jahren wiederum eine entsprechende Umfrage durchzuführen.

Musical Aufführung "Eine himmlische Aufregung"

Viel Applaus ernteten die Kinder der Volksschule Kremsmünster für ihre vier Musical-Aufführungen "Eine himmlische Aufregung". Das Musical, das unter der musikalischen Leitung von Mag. Hannes Minichmayr (Verein KISI-KIDS) einstudiert wurde, war der Höhepunkt des Schulprojektes "Kinder für Kinder", welches großes Engagement von Kindern, Lehrern und Eltern in der Vorweihnachtszeit erforderte.

Während etwa die Hälfte der 230 Kinder regelmäßig für das Musical probten, werkten die anderen für den Bastelmarkt, gestalteten Plakate, schrieben und verschickten Einladungen. Die Eltern unterstützten die Aufführungen mit Kuchenbuffet und Punschstand. Als Abschluss wurden noch vier Seiten in der "AUSSERDEM-Zeitung", der Kulturzeitung von Kremsmünster, gestaltet. Vom Reinerlös gehen ATS 12.500,00 an das Friedensdorf MIR.

Zu allerletzt bedankt sich die Schule mit allen LehrerInnen bei allen Personen und Institutionen, die dieses Projekt so engagiert unter-

stützt und gefördert haben und damit zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben.



Viel Applaus erhielten die Volksschüler für die "Himmlische Aufregung"



HR ARZT INFORMIERT: Frühjahrsputz im Körper

Sind Sie auch schon ein wenig in Frühlingsstimmung? - Fenster putzen, Garten bepflanzen, Auto waschen, Winterkleidung in den Keller, die alten Ski endlich zum Sperrmüll ...? Das herannahende Frühjahr sollte Körper und Geist aktivieren für neue Taten.

Häufig jedoch spielt der Körper dabei nicht so ganz mit: Frühjahrsmüdigkeit überfällt ihn. Diese sehr verbreitete Erscheinung hat so unterschiedliche wie zahlreiche Ursachen.

Einerseits unterliegt unser Körper neben einem Tagesrhythmus mit Wach- und Schlafphasen auch einem Monatsrhythmus und einem Jahresrhythmus. Verschiedene Nervenzentren und Hormone steuern diese Abläufe. Auch die enorme Anpassungsfähigkeit unseres Körpers schlägt uns im Frühjahr ein Schnippchen: die von Personen subjektiv als "kalt" empfundene Lufttemperatur im Freien beträgt im Durchschnitt im Winter -6 °C, im Sommer +8°C! Steigende Tagestemperaturen tragen daher im Frühling wesentlich zu ungewöhnlicher Müdigkeit bei, das Temperaturempfinden passt sich dabei um nicht weniger als 14°C an!

"Aprilwetter"

Selbstverständlich wirkt sich auch das Wetter auf unseren Körper aus. Frühling und Herbst weisen weit weniger stabile Wetterlagen auf als Sommer und Winter. "Aprilwetter" ist angesagt mit raschem Wechsel von Kalt- und Warmfronten. Wetterfühlige Menschen belasten diese kaltwarmen Duschen.

Letztlich hat die Winterszeit mit der einen oder anderen grippalen Erkrankung an den Abwehrkräften und Vitaminreserven des Körpers gezehrt, auch viele andere Gründe könnten hier noch aufgezählt werden.

Sonne

Die länger werdenden Tage und die vermehrte Sonneneinstrahlung hingegen wirken sich positiv aufs Gemüt aus: depressive Stimmungslagen bessern sich im Allgemeinen.

Vorsorge

Was können wir nun in dieser Zeit für unseren Körper tun? Ich würde sagen: Frühjahrsputz! Gönnen Sie Ihrem Körper nach Möglichkeit die Erholung, die er braucht.

Nicht nur ausreichend viel Schlaf, auch Spaziergänge oder erste Radausflüge in frischer

Luft tragen zu Aktivität und Wohlbefinden bei. Trennen Sie sich von dem einen oder anderen Kilo "Winterspeck".



Leichte Kost und regelmäßige Bewegung sollten dies ermöglichen. Trinken Sie viel und möglichst kalorienfrei (Mineralwasser, Tee). Nützen Sie dazu das Angebot an frischem Gemüse und die heimischen Bräuche der Fastenzeit wie zum Beispiel auch Fischgerichte.

Vorsätze

Beherrigen Sie Ihre allenfalls schon öfter gefassten Vorsätze von "weniger rauchen", "weniger Alkohol" oder "weniger Kaffee und Mehlspeisen". Und überlegen Sie, ob nicht auch Ihr Körper einmal ein "Pickerl" in Form einer Vorsorgeuntersuchung nötig hätte.

Fangen Sie den Frühjahrsputz bei Ihnen an. Ihr Körper wird es Ihnen danken!

Dr. med. Wolfgang Ziegler

Hilfe und Beratung der Pfarre - Information

Pfarre Kremsmünster

Sr. Domitilla Nußbaumer,
Tel. (07583) 52 75-161
Montag bis Samstag 08:00 – 12:00 Uhr
außerdem Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 10:30 Uhr

Familienhelferin der Caritas

Elisabeth Krasanovsky
Einsatzleitung Kirchdorf/Herr Schachinger
Garnisonstraße 1, 4560 Kirchdorf
Tel. (07582) 685-210

Ehe, Familien- und Lebensberatung

telefonische Terminvereinbarung
4560 Kirchdorf, Hausmanningstraße 3
verschwiegen – kostenlos – anonym
Tel. (07582) 77 36 76

Geistliche Therapie

Stift Kremsmünster, P. Florian
Tel. (07583) 52 75-278

Beratungsstelle für Suchtfragen

POINT, 4560 Kirchdorf, Kirchengasse 16
Tel. (07582) 607 55 – 233 Frau Zöllner

Familienberatungsstelle

4560 Kirchdorf, Kirchengasse 16
Tagesmütter/Schuldnerberatung
Tel. (07582) 627 85 oder 607 55

Soziale Dienste – Erstellung eines vollständigen Verzeichnisses

Die Gemeinde Kremsmünster plant die Erstellung eines möglichst vollständigen Verzeichnisses von sozialmedizinischen Einrichtungen, Hilfs- und Therapieangeboten in und um Kremsmünster. Dazu zählen neben den bekannten Einrichtungen wie (Zahn-)Ärzte, Apotheke, Rotes Kreuz, Sozialdienste, Pfarre etc. auch alle therapeutischen Angebote (Massage, Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie....), alle "alternativen" Angebote wie Homöopathie, Magnetresonanztherapie, Klimatherapie...) sowie auch alle anderen Hilfsangebote (Selbsthilfegruppen, Hilfsgemeinschaften...) die grundsätzlich jedem/jeder Bürger/in zugänglich sind.

Sehen Sie sich als Vertreter/in einer derartigen Gruppierung, bitten wir Sie, nachstehenden Cupon auszufüllen und bis spätestens 5. April 2000 an die Gemeinde zurück zu senden oder dort abzugeben: 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, Fax (07583) 70 49 oder E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at



| |
|---|
| Titel der Organisation/Gruppe: |
| Angebot (in Stichworten): |
| |
| |
| Kontaktperson: |
| Titel: Vorname: Familienname: |
| Erreichbarkeit: |
| Adresse: |
| Telefon(e): |
| Sonstiges: |
| (E-mail, Fax etc.): |

Schutz gegen Zecken

Seitens des Amtes der OÖ Landesregierung wird die verbilligte Aktion "Schutzimpfung gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (Zeckenkrankheit)" auch heuer wieder durchgeführt.

Die Impfung umfasst:

- 1) Erstimpfung - 2000 zweimalige Impfung (Abstand 4 bis 12 Wochen)
- 2) Dritte Teilimpfung (9 bis 12 Monate nach der 2. Teilimpfung)
- 3) Auffrischungsimpfungen alle drei Jahre nach der Grundimmunisierung

Achtung !

Da aus verwaltungstechnischen Gründen nur mehr für Schüler Zahlscheine für die Zeckenimpfung ausgestellt werden, ersucht die Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems alle Erwachsenen, ihre Impfkarten auf eventuell notwendige Impfungen zu überprüfen. Die Tetanus- und die Polio-Impfung sind alle 10 Jahre (bei Personen ab dem 50. Lebensjahr ca. alle 5 – 6 Jahre) aufzufrischen!

Eine separate Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich. Eine eventuell vorhandene Impfkarte soll vorgelegt werden.

Neuanmeldung und Bezahlung der Impfstoffkosten (S 155,— und S 25,— ab dem vollendeten 15. Lebensjahr bzw. S 50,— Impfkostenbeitrag für "kostenlos" zu impfende Kinder) erfolgen direkt bei der Impfung.

Die Rückerstattung des bei der Impfung entrichteten Betrages von S 50,— für "kostenlos" zu impfende Kinder, erfolgt über Antrag durch jenen Krankenversicherungsträger, bei welchem das Kind mitversichert ist. Geimpft werden Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr. Es wird gebeten, möglichst pünktlich zu den Impfterminen zu erscheinen!

Sollten diese Termine nicht wahrgenommen werden können, ist die Impfung auch Dienstag und Freitag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr beim Gesundheitsamt der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems möglich.

Warum impfen?

Die Wichtigkeit dieser Impfung ist sicherlich außer Zweifel zu stellen. Die durch Zecken übertragbare gefährliche Infektionskrankheit ruft eine Entzündung des Gehirns und seiner Hüllen hervor. Der einzige sichere Schutz gegen diese gefährliche Krankheit ist die aktive Zeckenschutzimpfung.

Impftermine:

Montag, 27. März 2000, 12.30 Uhr,
und

Donnerstag, 11. Mai 2000, 12.30 Uhr,
jeweils Volksschule Kremsmünster

Geimpft wird an beiden Tagen auch in der **VS. Krühub um 9.15 Uhr** und in der **VS. Kirchberg um 9.45 Uhr.**

(Achtung: Änderung der Uhrzeiten für die Impfung in den Volksschulen Krühub und Kirchberg)

Gastfamilie für drei Monate gesucht

Welche Familie aus Kremsmünster oder der näheren Umgebung ist bereit, Sándor Vasi (16 Jahre) aus Miskolc / Ungarn für drei Monate bei sich aufzunehmen? (gegen Bezahlung)

Sándor wird zur Vertiefung seiner Deutschkenntnisse vom 20. März bis 7. Juli 2000 das Stiftsgymnasium (und Tagesheim) als Gast Schüler besuchen, möchte aber die Abende und Wochenenden in einer österr. Familie verbringen. Die Osterferien (19. April – 1. Mai) verbringt Sándor zu Hause in Ungarn.

Nähere Auskünfte unter Tel. (07583) 74 29 (Prof. Ingrid Achleitner).

Krankenbett gekauft

Auf Initiative von Frau Apothekerin Mag. Henriette Tremmel gab es in den vergangenen Wochen in der Apotheke eine Spendenaktion für den Ankauf eines Krankenbettes um rund 14.000 Schilling.

246 Kunden der Apotheke aus Kremsmünster, Ried, Rohr, Schlierbach, Achleiten, Weyregg und sogar aus Linz und Wels spendeten fleißig und mit einem kleinen Nachlass der Firma Heindl konnte das Krankenbett für die Altenhilfe bereits angekauft werden. Herzlichen Dank.

..... K U L T U R

Frauengesangverein unter neuer Führung

Nach 38jähriger aktiver Sängertätigkeit, davon 15 Jahre als Obfrau, hat OSR Dir. Monika Cavallin bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 18. Jänner 2000 im wiedereröffneten Vereinslokal Panic (GH Hüthmayr) ihre Funktion in jüngere Hände gelegt. Sie

übergibt einen straff geführten und wohlgeordneten Chor an die neue Obfrau Sigrid Mitterhuber und deren Stellvertreterin Elisabeth Stürmer. In Anwesenheit von Bürgermeister Franz Fellingner und Chorverbandsobmann Franz Leitner wurde die beliebte Pädagogin zur Ehrenobfrau ernannt.



Führungswechsel: Obfrau Sigrid Mitterhuber, Dir. Monika Cavallin, Elisabeth Stürmer (v.l.n.r.)

Gleichzeitig erhielten Maria Bednar für 64- und Christl Lebeda für 58jährige vorbildhafte Sängertätigkeit die Ehrenmitgliedschaft.

Die musikalische Zusammenarbeit mit dem Männergesangverein „Harmonie“ Kremsmünster war unter Cavallin's Obfrauschaft beispielhaft, zuletzt praktiziert beim Festakt "70 Jahre Frauengesangverein" im Schloss Kremsegg sowie beim Jubiläumskonzert im Kaisersaal des Stiftes Kremsmünster. Die musikalische Leitung des

Frauengesangvereines (und des MGV) bleiben weiterhin in den bewährten Händen von Konsulent Josef Baurnhuber und seiner Stellvertreterin Judith Meister.

Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Kremsmünster

Traditionell findet am 15. April das Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle statt. Wie auch in den Jahren zuvor wird der Kapellmeister Thomas Rischaneck sein Publikum mit musikalischen Leckerbissen verwöhnen.

Neben Komponisten der Moderne wie Thomas Doss und Rainhard Fendrich, stehen auch klassische Stücke von Wolfgang Strauß und Auszüge aus der Marschmusik auf dem Programm.

Besonders spannend wird es für die sechs Jungmusiker, die ihr Debüt auf dem Konzert geben. Der Musikverein lädt dazu in die Bezirkssporthalle um 20 Uhr herzlich ein.

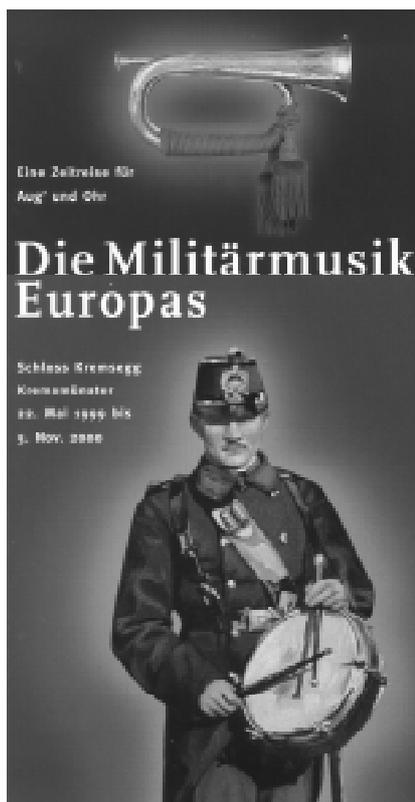
Ausstellung "Die Militärmusik Europas" ist Teil der Landesausstellung 2000

Kremsmünster ist wieder einmal Teil einer Landesausstellung. Zwar nicht so einzigartig wie 1977, als das Stift jubilierte, aber immerhin. Im heurigen Jahr wird die Präsentation "Die Militärmusik Europas" eine Begleitveranstaltung der OÖ. Landesausstellung in Wels. Schon 1999 ist diese "Zeitreise für Aug' und Ohr" in Schloß Kremsegg fertig geworden und kann daher inoffiziell den Rang dieser Großveranstaltung einnehmen.

In ihrer abwechslungsreichen Gestaltung und in ihrer Weitläufigkeit muss sie keinen Vergleich im Land scheuen.

Zum Ausstellungsteam gehörten auch zwei Kremsmünsterer Spezialisten: Siegfried Kristöfl entwickelte das Konzept und das Graphic-Design-Studio Hebesberger und Amatschek entwarf die graphische Gestaltung. Dass einige Kremsmünsterer Betriebe die Aufbauarbeiten übernahmen, beweist den positiven wirtschaftlichen Effekt so einer Kultureinrichtung.

Auch die oft zitierte Umwegrentabilität für die Gemeinde – Steigerung des Bekanntheitsgrades, Imageaufbesserung, Hebung des Tagestourismus, Belebung des Marktes – wird sich mit zunehmendem Besucherstrom steigern.



HR Dr. Pater Jakob Krinzinger erhielt Kulturmedaille des Landes OÖ

Hofrat Dr. Pater Jakob Krinzinger wurde am 18. Februar 1934 in Sipbachzell geboren, trat im Jahr 1952 in den Benediktinerorden des Stiftes Kremsmünster ein und wurde am 31. Juli 1956 zum Priester geweiht. Pater Jakob, der Theologie, Naturgeschichte und Philosophie studierte, ist seit dem Jahr 1972 Kustos der naturwissenschaftlichen Sammlung der Sternwarte und war darüber hinaus Koordinator der Renovierungsarbeiten sowie der Neuaufstellung der Sammlungen der Sternwarte zur Jubiläumsausstellung im Jahr 1977.

In seiner Tätigkeit als Gymnasialdirektor hat Pater Jakob beispielhafte Aktivitäten auch im Bereich der Kulturvermittlung gesetzt, die richtungsweisend für eine aktive Verbindung von Schule und Kultur stehen.

Schon mit der Einrichtung des "Forum Meierhof" hat er eine Institution geschaffen, die den Dialog von Schülern, Lehrern und Künstlern zum Programm hat. Kompromisslosigkeit, was die Auswahl der Künstler betrifft, verbunden mit einem geschulten Auge für Qualität auf dem Gebiet der Avantgarde, entwickelte es sich zu einem aktiven Forum zeitgenössischer Kunst im Rahmen der Schule.

Mit seinem jüngsten Projekt, dem Objektpark im Stift, hat er sich in Umfang und Anspruch hohe künstlerische und pädagogische Ziele gesetzt. Dr. Pater Krinzinger ist es auf Grund seines Organisationstalents, seines großen kunsthistorischen Wissens und seiner Fähigkeit, sich in moderne Prozesse des Entstehens von Kunst einzufühlen, gelungen, 12 Künstlerinnen und Künstler, die alle zu den bedeutendsten Vertretern ihres Metiers in Österreich gezählt werden, für dieses Projekt zu begeistern.

Kunst und Erziehung

Ihm ist es dabei nicht um ein publikumsheischendes Medienereignis gegangen, sondern um das Herausarbeiten von Gemeinsamkeiten und Unterschieden in Kunst- und Erziehungsprozessen. Herausgekommen ist eine eindrucksvolle Metapher für Erziehung und – gemessen am künstlerischen Niveau – die bisher größte Initiative im Bereich der Kunstvermittlung, die von einer Schule in unserem Bundesland initiiert wurde.



Landtagspräsidentin Angela Orthner überreichte Hofrat Pater Jakob Krinzinger die Kulturmedaille des Landes OÖ.

SPORT

TUS Kremsmünster

Sektion Badminton

Die 5. Badminton Ortsmeisterschaft findet am Sonntag, 12. März 2000 mit Beginn um 10:00 Uhr (= Nennschluss) in der Bezirkssporthalle Kremsmünster statt. 2 getrennte Wertungen für Hobbyspieler und Vereinsspieler, kein KO System, jeder spielt gleich oft. Nenngeld: S 50,-. Info unter Tel. (07583) 54 55, Kurt Dirnhofer.

Sektion Leichtathletik & Schi

Silvester-Straßenlauf, Marchtrenk:

Schüler II: 2. Markus Fischer, Schüler I: 2. Bernhard Aglas, Jugend: 3. Andreas Eglseer

Gelände-Cup, Neuhofen:

Schüler II: 2. Sebastian Söllradl, Schüler I: 3. Moritz Resl, Schülerinnen I: 3. Barbara Dirnhofer

Böhmerwald-Volkslanglauf, Ulrichsberg:

15 km Skating, AK II: 3. Karlheinz Meidinger

Schülereinschreibung 2000/2001

Landesmusikschule

Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2000/2001 findet am Donnerstag, 09. März 2000 und am Donnerstag 16. März 2000 jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Landesmusikschule, Josef Assam Straße 1, statt.

Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen.

Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten, besteht die Möglichkeit, verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen – telefonische Vereinbarung bezüglich Termin wäre notwendig: Tel. (07583) 84 24.

Derzeitiges Fächerangebot an der LMS Kremsmünster:

Blockflöte, Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon, Waldhorn, Trompete, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Klavier, Orgel, Akkordeon, Diat. Ziehharmonika, E-Tastent-

instrumente, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre, Schlagwerk, Sologesang, Sprecherziehung, Mus. rhythm. Ausb., Mus. Früherziehung, MC-Praktikum, Musikkunde, Orchestervorschule, Kammermusikensemble, Blockflötenensemble, Holzbläserensemble, Blechbläserensemble, Schlagwerkensemble, Schulchor

Volksschulen

Die Schülereinschreibung an den drei Kremsmünsterer Volksschulen findet an nachstehend angeführten Tagen direkt in der jeweiligen Schule statt.

Mitzubringen sind grundsätzlich die Geburtsurkunde, Impfzeugnisse und der Nachweis des Religionsbekenntnisses, bei Ausländern auch die Personaldokumente.

Volksschule Markt: Montag, 13. März und Dienstag, 14. März 2000 jeweils von 13:30 – 16:00 Uhr

Volksschule Kirchberg: Donnerstag, 9. März 2000 von 14:00 – 16:00 Uhr

Volksschule Krühub: Freitag, 17. März 2000 von 11:00 – 13:00 Uhr

Faschingsitzungen 2000: ausverkauft

Zum zweiten Mal werden die Kremsmünsterer Alltagsgeschichten wieder im Fasching erzählt und zum zweiten Mal ist alles ausverkauft. Aus diesem Grund wurde als Zusatztermin noch eine Vorführung am Montag, 6. März eingeschoben. Somit geht "MULITEFO-NA-TUFU-TV" durchgehend von 3. bis 7. März am Abend im Kulturzentrum Kino der Frage nach:

Ist Kremsmünster wirklich noch zu retten?

Übrigens: die geschäftstüchtigen Bediensteten des Gemeindeamtes hatten das Kulturzentrum am 4. März anfangs gleich ein zweites Mal vermietet. Leider hat der Musikverein das Musikergeschnas zurückgezogen, und damit gibt es keine doppelten Einnahmen für die Gemeindekasse (es ist Faschingszeit!).

Vorbildlicher Landwirtschaftsbetrieb: Arbeitsmedizin für Bauern

Kürzlich fand im Herz- und Kreislaufzentrum der Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB) in Bad Hall erstmals eine „Arbeitsmedizinische Woche“ statt. „Viele Gesundheitsstörungen sind eine Folge der ständigen arbeitsbedingten Belastungen in der Landwirtschaft,“ betont Dr. Josef Striegl, Direktor der SVB-Landesstelle Oberösterreich. 20 Bäuerinnen und Bauern aus den Bundesländern Steiermark, Burgenland, Nieder- und Oberösterreich sollten durch praktisches Erleben und Fortbildung in dieser Woche lernen, die Belastungen am Bauernhof zu vermeiden bzw. zumindest zu reduzieren.

Besonders interessant war für die Teilnehmer der Besuch in der "Vogelhub" in Kremsmünster, ein vorbildlich geführter Hof von Josefa und Karl Striegl. Hier wurde eine Belastungsanalyse erstellt unter Einbeziehung von Aspekten der Sicherheitsberatung und anfallende Arbeitsabläufe eingehend analysiert und simuliert. Innen- und Außenwirtschaft, der Haushalt und auch sonstige häufige Arbeiten wurden unter Mithilfe eines Arbeitsmediziners und eines Sicherheitsberaters der SVB untersucht.

Gesundheitliche Risikofaktoren bei den verschiedensten Tätigkeiten wurden den Teilnehmern dieser Arbeitsmedizinischen Woche vor Augen geführt. Letztlich wurden Verbesserungsvorschläge gemacht und neue Ideen für ergonomischeres Arbeiten und arbeitserleichternde Hilfsmittel geboren.

Programmpunkte in dieser Woche waren weiters

- eingehende medizinische Untersuchung (unter anderem auch mit einem Hör- und Sehtest, Fahrradergometrie, Lungenröntgen, Herzecho).
- BBB-Programm („Bewusst bewegt am Bauernhof“): Dabei ging es vor allem um praktische Tipps zu den häufigsten Arbeiten bzw. Bewegungen in der Landwirtschaft (Bewegungen wie Bücken, Heben, Tragen, kombinierte Bewegungen wie Ziehen und Schieben, aber auch Haltungen wie das Stehen und Sitzen).
- Von Physiotherapeuten der SKA Bad Hall wurden richtige, vor allem wirbelsäulenschonende Ausführungsmöglichkeiten, Entlastungsstellungen genauso wie verschiedenste Ausgleichsübungen vorgestellt.
- Ausdauertraining: Da Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit Grundvoraussetzungen sind, um körpergerecht arbeiten und sich rasch erholen zu können, war das Aus-

dauertraining auch ein Fixpunkt dieser Woche.

- Tipps und Informationen zur Arbeitsorganisation am Bauernhof (vor allem Vermeidung von Stresssituationen).
- Arbeitsschutzdemonstration (Präsentation von persönlicher Schutzausrüstung für Arbeiten am Bauernhof).
- Vorträge bzw. Informationen zu den Themen Hauthygiene, Staubbelastung, Chemikalien, gefährliche Stoffe, Alkohol, Erste Hilfe.

Es blieb in dieser Woche aber auch Zeit zum Auftanken und Erholen. „Es war eine Woche für Körper, Geist und Seele“, wie es ein Teilnehmer am Schluss ausdrückte.



Karl Striegl führt einen "vorbildlichen Hof"

Ortsmarketing läuft an

Großes Interesse herrscht im Stiftsort am künftigen Ortsmarketing. Über 80 Gewerbetreibende, Vereine und Gemeinderäte diskutierten kürzlich im Kulturzentrum über die weitere Vorgehensweise. Voran ging ein jeweils einstündiger Vortrag über ein Ortsmarketingkonzept für Kremsmünster von den Experten der Firma Cima Ried/I. und Firma Egger Linz.

“Nun liegt es an der Gemeinde und der Wirtschaft, eine Entscheidung zu treffen”, sprach sich Franz Mayr, Obmann der Marktplatzkaufleute, für eine rasche Beauftragung einer Firma aus, denn die aktuellen Kaufkraftzahlen geben kein positives Stimmungsbild für Kremsmünster.

Dabei geht es jedoch nicht nur um Vorteile für die Wirtschaft, sondern auch für den Konsumenten und die Vereine. Ein ganzheitliches Thema also, das den Ort die nächsten Jahre beschäftigen wird. Laut Kulturreferent Prof. Heinz Preiss ist dabei, auch eine Achse “Kultur-Wirtschaft” zu bilden, die auch laut Experten des Landes als vorteilhafte Symbiose gesehen wird.

Neue Betriebe

Glas-Porzellan-Geschenke Sabine Rohrmoser

Von ihren Eltern hat Sabine Rohrmoser mit 1. Jänner 2000 das Geschenkartikelgeschäft Rohrmoser im Ortszentrum übernommen. Erstes Ziel der neuen Unternehmerin ist die Erneuerung der Einrichtung und der Beleuchtung. Für die Kunden gibt es weiterhin Glas, Porzellan und Geschenke in klassischen und modernen Variationen und natürlich Hochzeitslisten bzw. Hochzeitstische. Laufende Sonderaktionen und ein Gewinnspiel anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums in der Karwoche (Hauptpreis ist ein Rosenthal-Speiseservice im Wert von S 10.000) ergänzen das Programm. Hauptstraße 4, Tel. (07583) 54 52, neue Öffnungszeiten: Mo bis Do von 8:30 bis 12:00 und 14:30 bis 18:00 Uhr, Fr von 8:30 bis 18:00 Uhr durchgehend, Sa von 8:30 bis 12:00 Uhr.

Heidi's Reisen - Neue Adresse

Heidi's Reisen ist von der Hauptstraße 12 in die Hauptstraße 3 übersiedelt. Das Team von Heidi's Reisen würde sich freuen, Sie im neuen Büro wieder begrüßen zu dürfen. Tel. (07583) 54 62, Fax (07583) 54 63

Cafe Auri's – Shop

Korrektur zu den Gemeindenachrichten 1/2000: Öffnungszeiten sind am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 06:30 bis 19:30 Uhr, Samstag von 06:30 Uhr bis 17:00 Uhr, Sonntag von 08:00 bis 19:00 Uhr. Dienstag ist Ruhetag.



Nachfolger von Harald Prückl als Obmann der Jungen Wirtschaft ist Andreas Pölguter. Beide zählen zu den Initiatoren für das Ortsmarketing

Regional Akademie: Ehrenamtliches Engagement gestalten- regionale Kultur erhalten

In der Region Steyr- Kirchdorf sind in den letzten Jahren zahlreiche Initiativen und Projekte entstanden. Die durch reges Vereinsleben und Nachbarschaftshilfe geprägte regionale Kultur wird durch Initiativen im Sozial-, Gesundheits-, Regionalentwicklungs- und Freizeitbereich gestärkt und bereichert. Manches bleibt allerdings vereinzelt, läuft parallel oder wird von der Bevölkerung nicht wahrgenommen. Ehrenamtliche Verantwortungsträger und Gestalter in neuen Initiativen ebenso wie in traditionsreichen Vereinen stehen oft an der Grenze der Belastbarkeit.

Die h.c.* RegionalAkademie als Anlauf- und Servicestelle soll Initiativen, Vereine und die darin aktiven Menschen entlasten und bei der Gestaltung ihres Engagements unterstützen.

Als Auftakt für diesen Dialog finden demnächst in den Bezirken Steyr-Land und Kirchdorf Informationsveranstaltungen statt. Dazu sind alle Menschen aus der Region herzlich eingeladen, die an der Aufwertung und konkreten Unterstützung des Ehrenamts bzw. ihrer h.c.*) Tätigkeiten Interesse haben. (h.c.*)= honoris causa, lateinisch: ehrenhalber

Je mehr Menschen ihre Erfahrungen und Vorstellungen einbringen, desto umfassender

der sind die Argumente für die Errichtung einer h.c.*) RegionalAkademie. Anmeldung und Detailprogramm bei: Regionalforum, z.H. Christa Fuchs, Alter Pfarrhof, 4594 Steinbach a.d.Steyr, Tel. (07257) 84 84.

Informationsveranstaltungen:

Weyer: Freitag, 10.3.2000, Bertholdsaal, 19:00 – 21:00 Uhr
St. Ulrich: Freitag, 17.3.2000, Landgasthof Mayr, 15-18:00 Workshops: 19:00 – 22:00 Uhr
Kirchdorf: Samstag, 25.3.2000, Landgasthof Weingartner, 10:00 – 13:00 Uhr, Workshops: 14:00 – 17:00 Uhr

Studienreise auf die Insel Madeira

Der ÖAAB Kremsmünster veranstaltet von 26. Mai bis 2. Juni 2000 eine zweite Studienreise auf die Blumeninsel Madeira. Die Kosten inkl. Transfers, Direktflug von Linz/Hörsching nach Funchal (Madeira) und zurück betragen ATS 12.000,00. Im Preis inbegriffen sind Flug (Charterflug), Transfers, Zweibettzimmer im 4-Sterne-Hotel in Funchal, Buffettfrühstück, Ausflüge sowie teilweise Mittag- und Abendessen.

Auf der Insel selbst ist ein umfangreiches Ausflugsprogramm vorgesehen (Stadtrundfahrt, Levadawanderung, Ausflug auf die Insel “Porto-Santo”, Folkloreabend, Hochebene “Paul da Serra” usw.). Auskünfte und Anmeldung bei ÖAAB-Obmann Bürgermeister Franz Fellingner, Sonntagberg 12, Tel. Nr. (07583) 52 34 ab 18:00 Uhr bis 20. März.

Tierkörperverwertung – Information

Bekanntlich befindet sich am Betriebsgelände der Fleischhauerei Hühmayr am Marktplatz eine Tonne der Tierkörperverwertung Regau für tote Tiere aus Kremsmünster. Dort können von jedermann z.B. verendete Haustiere während der Geschäftszeiten von Mo bis Fr von 7 bis 18 Uhr und Sa von 7 bis 12 Uhr abgegeben bzw. eingeworfen werden.

Achtung: nur während der Geschäftszeiten und bitte ohne Verpackung. Es kann auch nicht toleriert werden, dass beispielsweise an Sonntagen tote Tiere einfach vor dem Betriebseingang niedergelegt werden. Bitte um Beachtung.

Blutspendeaktion 2000

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt zur Blutspendeaktion in der Marktgemeinde Kremsmünster ein:

Montag, 13. März 2000

von 15:00 Uhr – 20:00 Uhr

Dienstag, 14. März 2000

von 10:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 20:00 Uhr

Blutspendeort:

Rot-Kreuz-Haus, Linzer Straße 3 – 5

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren in drei Monatsabständen! Jeder Blutspender erhält einen Blutspenderausweis, in dem die Blutgruppe und der Rhesusfaktor eingetragen sind. Sollten Sie bereits einen Blutspenderausweis besitzen, ersuchen wir Sie, diesen zur Blutabnahme mitzunehmen. Außerdem erhalten Sie Ihren Laborbefund ca. sechs Wochen nach der Blutspende mit folgenden Untersuchungen zugeschickt: Blutfarbstoff, Cholesterin, Leberwert, TPHA- und HIV-Wert. So wird die Blutspende zu einer kleinen Gesundheitskontrolle!

Damit sie durch die Blutabnahme und der Empfänger durch die Transfusion keinen Schaden erleiden, sollten Sie vor der kommenden Blutspendeaktion folgende Punkte beachten:

Sie können diesmal leider nicht Blut spenden, wenn einer der folgenden Punkte zutrifft:

Medikamente (Herz, Blutdruck, psychische Erkrankung, Schmerz- und Beruhigungsmittel), Herz- oder Lungenerkrankungen, schwere Lebererkrankung, Gelbsucht, Zuckerkrankheit, Tropenkrankheiten, AIDS-Risiko, Epilepsie, Krebserkrankungen oder Leukämie, Gewichtsverlust (krankheitsbedingt), Schwangerschaft oder wenn Sie noch stillen;

in den vergangenen 12 Monaten: Kontakt zu Infektionskrankheiten (zB Gelbsucht), Tätowieren, Piercen, Akupunktieren, Ohrstechen, Blutkonserven oder Plasmapräparate transfundiert wurden, Entbindung;
während der letzten 4 Wochen: Infektionskrankheiten (Grippe, Darminfektion etc.), Impfungen (außer Zecken- und Tetanusimpfung nach 48 Stunden); Zeckenbiss.

Sie sollten in den letzten 3–4 Stunden vor der Blutspende etwas gegessen und getrunken haben.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Hilfe können wir Leben retten! Es kommt auf jeden von Ihnen an, besonders einla-

den wollen wir Feuerwehrmänner und Rot-Kreuz-Mitarbeiter, sowie Vereinsmitglieder. Zeigen sie Ihre Hilfsbereitschaft auch diesmal! PS: Laut Blutsicherheitsgesetz bitte Lichtbildausweis mitnehmen!

Feuerlöscherüberprüfung am 4. März

Im Feuerwehrhaus Markt (Linzer Straße 3 – 5) findet am Samstag, 4. März 2000 von 08:00 bis 12:00 Uhr eine Überprüfung sämtlicher Handfeuerlöscher statt (Auto, Haus, etc.).

Die Kosten betragen ATS 90,00 pro Gerät.

Postamt: Vom Paket zur Dienstleistung

Zu einem echten Dienstleistungsbetrieb hat sich die Post bzw. das Postamt Kremsmünster in den letzten Jahren und speziell nach dem Umbau im Vorjahr gewandelt: war früher der Brief- und Paketdienst das Hauptgeschäft der Bediensteten, so gibt es heute auch sämtliche Bankdienstleistungen der PSK, eine Lotto-Toto-Brieflos-Stelle, EMS-Schnellpost, Fax- und Maildienste, aber auch den Verkauf von Autobahnvignetten und Postbox-Faltschachteln am Schalter.

Im technischen Bereich gibt es alles für Rundfunk, Festnetztelefonie und mobiles Telefonieren. Für diese vielen Aufgaben sind sechs Ortszusteller, drei Landzusteller, ein Paketzusteller, drei Schalterbedienstete und der Leiter des Postamtes, Herr Johann Hieslmair, am Postamt in Kremsmünster beschäftigt.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:30 Uhr (Geldschalter bis 16:30 Uhr), Tel. 53 11 (DW 11 = Leiter des Postamtes, DW 12 = Geldschalter, DW 13 = Gesamtschalter)

In der vergangenen Vorweihnachtszeit waren die 14 Bediensteten auch karitativ tätig: mit dem Verkauf von "Postpunsch" wurde ein Erlös von S 5.000,00 erzielt, der von Postamtsleiter Johann Hieslmair für die Hauskrankenpflege in Kremsmünster an Bürgermeister Franz Fellingner übergeben wurde.



Einen Scheck in Höhe von S 5.000 für die Hauskrankenpflege konnte Bürgermeister Franz Fellingner von Postamtsleiter Johann Hieslmair entgegennehmen

Hunde-Abrichtekurs

Der Schäferhundeverein, Ortsgruppe Bad Hall, beginnt am 18. März 2000 um 13:00 Uhr mit dem Abrichtekurs für alle Rasse- und Nicht-rassehunde. Zur selben Zeit beginnt auch der Welpenkurs.



Auskünfte und Anmeldungen unter Tel. (0676) 495 49 81 oder (0664) 475 89 11.

Stellenangebote

Teilzeitkraft für 25 Stunden in der Woche wird von Billa – Feinkost in Kremsmünster gesucht. Interessenten melden sich bitte unter der Tel. (07583) 61 50 oder direkt in der Feinkostabteilung.

Die Baufirma Ettinger sucht ab 1. April 2000 einen **Platzmeister**, wenn möglich mit C-Führerschein und Schlosserkenntnissen. Anfragen unter Tel. 68 81.

Die Raiffeisenbank Kremsmünster wird voraussichtlich ab 1. August 2000 einen **Bankkaufmann-/Bankkauffrau-Lehrling** zur Ausbildung aufnehmen. Als Mindest-

voraussetzung wird ein erfolgreicher Pflichtschulabschluss verlangt. Bewerber aus Kremsmünster werden bevorzugt eingestellt. Bewerbungsgesuche mit handgeschriebenem Lebenslauf, Zeugniskopien und Passfoto sind bis spätestens Freitag, 24. März 2000 an die Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Kremsmünster, Marktplatz 8, zu richten.

Im Herbst 2000 wird die **Lehrstelle „Industriekaufmann/Industriekauffrau“** neu besetzt. Schriftliche Bewerbungen mit Unterlagen richten Sie bitte an Frau Mag. Friedwagner, Vetropack Austria GmbH, Kremsregger Straße 27, 4550 Kremsmünster.

Die Firma Vetropack Austria GmbH sucht zum sofortigen Eintritt **Schlosser** (Regie sowie Schicht), **Elektriker** und **Elektromechaniker** (jeweils Schicht). Auskunft unter (07583) 53 61-262 DW, Frau Pühringer, Lohnbüro.

Im Bezirksaltenheim Kremsmünster werden **Altenfachbetreuer** und **diplomiertes Krankenpflegepersonal** gesucht; auch Teilzeitarbeit möglich; Anfragen unter Tel. 51 11, Frau Loidl.

Parfumerie-Drogerie Brandstätter sucht netze **Teilzeit-Verkäuferin**. Anfragen unter Tel. (07583) 52 70.

Wohnraum

80 m² große Eigentumswohnung in der Hofwiese zu verkaufen; Auskunft: Tel. (07242) 233 30373 oder (07583) 60 28 ab 18 Uhr.

54 m² große Wohnung im Ortszentrum ab sofort zu vermieten; Auskunft unter Tel. (07583) 52 49 ab 18:00 Uhr.

70 m² große neu renovierte Wohnung im Zentrum, ebenerdig, Parkmöglichkeit, günstig zu vermieten; Auskunft unter Tel. (07583) 52 41.

52 m² große, neu renovierte, schöne Wohnung im Zentrum, 3. Stock, mit Autoabstellplatz, Kellerabteil, 2 Zimmer und Nebenräume, Miete: ATS 3.000,00 + BK, Auskunft unter Tel. (07242) 592 98.

34 m² große Einraum-Garconniere in historischem Bürgerhaus, Herrengasse, zu vermieten. Einbauküche, SAT-TV, PKW-Abstellplatz u. Gartenbenützung; Miete inkl. Betriebskosten ATS 3.510,00; Auskunft unter Tel. (07583) 82 58.

82 m² große Eigentumswohnung mit Loggia, Baujahr 1987, zentrale Lage zu verkaufen. Auskunft unter Tel. (0676) 551 09 33.

TERMI N K A L E N D E R

22. Mai 99 - 05. November 2000

Schloss Kremssegg

Die Militärmusik Europas

Öffnungszeiten bis 31. März 2000 nach telefonischer Vereinbarung (07583) 52 47; von 1. April 2000 bis 5. November 2000 von 09:00 - 18:00 Uhr durchgehend

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Freitag, 03. März 2000

Samstag, 04. März 2000

Sonntag, 05. März 2000

Montag, 06. März 2000

Dienstag, 07. März 2000

Fr und Sa um 20 Uhr, So bis Di um 19 Uhr !!

Faschingssitzung im Kulturzentrum

„MULITEFO-NA-TUFU-TV“ geht der Frage nach: Ist Kremsmünster wirklich noch zu retten?

Veranstalter: Tourismusverband Kremsm.

Freitag, 03. März 2000

19:30 Uhr, Michaelskapelle

Weltgebetstag der Frauen -

Wortgottesdienst

Thema: „Steh auf, junge Frau“ die Texte wurden von Frauen aus Indonesien gestaltet. Veranstalter: Katholische Frauenbewegung

Freitag, 10. März 2000

19:30 Uhr, Wintersaal des Stiftes

„Edith Stein und die Frauenfrage - ein ungewohnter Aspekt“

Vortrag von Univ. Prof. Dr. Hanna Gerl-Falkovitz

Veranstalter: Forum Meierhof

Freitag, 10. März 2000

19:30 Uhr, Gasthaus Schmidthaler

Jahresvollversammlung Siedlerverein

Freitag, 10. März 2000

19:00 Uhr, Bezirkssporthalle

Mannschaftsmeisterschaft - Badminton

Meisterschaftsspiel gegen Neuhofen II

Veranstalter: TUS, Sektion Badminton

Samstag, 11. März 2000

Hallenbadbesuch

der Naturfreunde-Kindergruppe; Auskunft bei Frau Tanja König, Tel. (07583) 51 25

Sonntag, 12. März 2000

10:00 Uhr, Bezirkssporthalle

Badminton Ortsmeisterschaft

Auch für Freizeitspieler

Veranstalter: TUS, Sektion Badminton

Montag, 13. März 2000

20:00 Uhr, Pfarrheim

Männerrunde Kath. Männerbewegung

Veranstalter: Katholische Männerbewegung

Montag, 13. März 2000

19:30 Uhr, Wintersaal des Stiftes

Gesellschaftlicher Wandel und

Parteienwettbewerb

Vortrag u. Diskussion von und mit Mag. Michael Strugl:

- Veränderung des Wahlverhaltens und der Wahlmotive

- neue politische Kommunikation

- Trends im Politmarketing.

Veranstalter: Forum Meierhof

Donnerstag, 16. März 2000

19:00 Uhr, Vortragssaal Landesmusikschule

Gemeinsamer Vortragsabend

mit Schülern der Landesmusikschule

Veranstalter: Landesmusikschule

Kremsmünster

Freitag, 17. März 2000

19.30 Uhr, Stift - Michaelskapelle

Jugendvesper

Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Samstag, 08. April 2000

19:00 Uhr, GH Schicklberg
„Ansegeln 2000“ - 14. Seglertreffen
 Gemütliches Beisammensein mit Seemannsgarn, mit Filmen und Vorträgen ums Segeln und was sonst noch dazugehört.
 Veranstalter: Segelfreunde Kremsmünster

Samstag, 08. April 2000

20:00 Uhr, Gasthof Schmidthaler
Jahreshauptversammlung Alpenverein
 mit Dia Vortrag von Hans Soringauer

Samstag, 08. April 2000

14:00 Uhr, Treffpunkt Pfarrheim
Jungschar - Kreuzweg
 Bei Schönwetter: Kalvarienberg
 Veranstalter: Kath. Jungschar

Samstag, 08. April 2000

Ritteressen der Naturfreunde
 Auskunft bei Herrn Franz Schwaiger, Tel.: 07583/8507

Samstag, 08. April 2000

09:00 - 13:00 Uhr, Saal der Stiftschank
Baby- und Kinderartikelmarkt
 Verkauft wird: gut erhaltene Frühlings- und Sommerbekleidung, Größe 0 - 12 Jahre, Sommersportartikel (Fahrräder, Inline-Skater.....), Kinderwagen bis ATS 1.500,00 Verkaufspreis, Autositze, Dreiräder, Hochstühle....., gut erhaltenes und vollständiges Spielzeug, jedoch kein Kriegsspielzeug
 Warenannahme: Freitag 7. April von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr - Rücknahme: Montag, 10. April von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 Ein Teil des Erlöses kommt karitativen Zwecken zugute. Nähere Informationen bei Christa Huemer-Fistelberger, Tel. (0699) 10 27 66 94
 Veranstalter: Die Krabbelrunde

Sonntag, 09. April 2000

20:00 Uhr, Stiftskirche
Johannes Passion v. G. F. Händel
 Veranstalter: Gymnasialchor unter der Leitung von Pater Altman Pötsch

Sonntag, 09. April 2000

09:00 Uhr, Stiftskirche
„Sonntag: Tag der Schöpfung, Tag der Auferstehung“
 Gestaltung: Team d. Kinderwortgottesdienstes; Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Donnerstag, 13. April 2000

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Die lange Nacht des Kabarets
 Nun schon zum drittenmal kommt eine Runde Kabarettisten zu uns und spielt, so lange wir wollen. Ludwig Müller und Mike Supancic sind die altbewährten Säulen. Speziell für dieses Programm haben sie gemeinsame Nummern geschrieben. Leo Lukas ist sowieso ein großer Name in der heimischen Riege. Doris Kofler hingegen ist eine Debütantin, aber auf alle Fälle mehr als bloß eine "Quotenfrau". Werner Brix feierte heuer schon große Erfolge und beste Kritiken bei seinen Wiener Auftritten. Kurz: ein empfehlenswerter Abend für alle, die auch nach der Faschingsitzung noch laut lachen wollen!
 Veranstalter: Kulturverein Ausserdem

Freitag, 14. April 2000

19:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Jahreshauptversammlung des TUS
 Veranstalter: TUS Kremsmünster

Samstag, 15. April 2000

20:00 Uhr, Bezirkssporthalle
Frühjahrskonzert
 Veranstalter: Marktmusik Kremsmünster

Sonntag, 16. April 2000

Bergtour Hohe Dirn im Ennstal
 1/2 Tag, Auskunft bei Herrn Rudolf Sperl, Tel.: (07583) 62 87
 Veranstalter: Naturfreunde

Mo bis Fr, 17. April bis 21. April 2000

14:00 - 18:00 Uhr, An der Welserbahn 2
Osterausstellung
 in Traudi's Glasmalstube; persönliche Geschenke die Freude bereiten
 Veranstalter: Kunstgewerbe Waltraud Kaleikowitsch, An der Welserbahn 2, 4550 Kremsmünster, Tel.Nr. u. Fax (07583) 64 93

Mittwoch, 19. April 2000

19:00 Uhr, Kalvarienberg, 1. Station
Kreuzweg am Kalvarienberg
 Treffpunkt: 1. Station
 Veranstalter: Frauenmosaik Kremsmünster

Samstag, 22. April 2000

Osternachmittag
 Auskunft: Tanja König, Tel. (07583) 51 25;
 Veranstalter: Naturfreunde-Kindergruppe

Samstag, 22. April 2000

19:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Osternachtsliturgie
 Deutsche Singmesse nach altenglischen Melodien von Willy Trapp
 Orgel und Leitung : Konsulent Josef Baurnhuber

Sonntag, 23. April 2000

08:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Osterhochamt
 „MISSA IN C“ von Charles Gounod
 Orgel: Mag. Ingrid Achleitner
 Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Montag, 24. April 2000

Wanderung - Kleiner Sonnstein
 923 m, beliebter Ausichtsberg am Traunsee
 Ausgangsort Traunkirchen, 490 Hm im Anstieg, Ges. Gehzeit 2,5 Std., Anm. Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 355
 Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Samstag, 29. April 2000

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Kinofilm „Ghost Dog“
 Die Kinofreunde Kremsmünsters sprechen nach den AUSSERDEM-Veranstaltungen manchmal darüber, welcher der beste Film der letzten Jahre war. Ein Großteil nennt "Dead Man" von Jim Jarmusch. Dessen neues Meisterwerk ist also ein Pflichtprogramm. Wir können uns auf einen Gangsterfilm freuen, in dem ein schwarzer Killerprofi streng nach den Regeln der Samurai lebt und arbeitet und damit letztlich Probleme mit seinen Auftraggebern, der Mafia, bekommt.
 Veranstalter: Kulturverein Ausserdem

Samstag, 29. April 2000

20:00 Uhr, Bezirkssporthalle
Maturaball BRG - BORG Kirchdorf
 Veranstalter: BRG u. BORG Kirchdorf

Sonntag, 30. April 2000

13:00 Uhr, Rathausplatz
Maivorfeier
 Veranstalter: SPÖ Kremsmünster

Sonntag, 30. April 2000

09:00 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster
Gedächtnisgottesdienst
 Mit Werken von W. Gneist, Willy Trapp, Fr. Silcher, Jeremiah Clarke u. a.
 Orgel: Ewald Gargitter
 Solist: Hannes Baierl
 Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber
 Veranstalter: Männergesangverein „Harmonie“ u. Frauengesangverein Kremsm.

Montag, 01. Mai 2000

Radtour des Alpenvereins
 Wir radeln Richtung Marchtrenk und über Wels zurück, gesamte Wegstrecke ca. 50 km, Anm. Monika Zwicklhuber, Tel. 6240
 Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Montag, 01. Mai 2000

Maiwanderung u. Maibaumaufstellen
 Auskunft bei Herrn Franz Schwaiger, Tel. (07583) 85 07
 Veranstalter: Naturfreunde



Das Frühjahrskonzert der Musikkapelle findet am 15. April in der Bezirkssporthalle statt

Werbung

| Tag | Praktischer Arzt | Zahnarzt |
|---------|---|---|
| 05. Mrz | Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, Sattledt | Dr. Schoderböck Eveline, (07583) 76 27, Kremsmünster |
| 12. Mrz | Dr. Pöcksteiner Anton, (07583) 77 30, 77 36, Kremsmünster | Dr. Milajkovic Alfred, (07562) 85 01, Windischgarsten |
| 19. Mrz | Dr. Krinzinger Rudolf, (07240) 83 01, Sipbachzell | Dr. Huemer Fritz, (07586) 88 20, Pettenbach |
| 26. Mrz | Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, 61 43, Kremsmünster | Dr. Ogris Alexander, (07257) 71 18, Grünburg |
| 02. Apr | Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, Sattledt | Dr. Feldkirchner Gerd, (07582) 621 35, Kirchdorf/Krems |
| 09. Apr | Dr. Weingartner Michael, (07583) 55 33, Kremsmünster | Dr. Milajkovic Gerlinde, (07562) 85 01, Windischgarsten |
| 16. Apr | Dr. Pöcksteiner Anton, (07583) 77 30, 77 36, Kremsmünster | Dr. Baumann Tilla, (07563) 656, Spital/Pyhrn |
| 23. Apr | Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, Sattledt | Dr. Frey Gerald, (07584) 38 50, Molln |
| 24. Apr | Dr. Krinzinger Rudolf, (07240) 83 01, Sipbachzell | Dr. Pramhofer Irina, (07582) 830 20 |
| 30. Apr | Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, 61 43, Kremsmünster | Dr. Leithner Christian, (07562) 524 20, Windischgarsten |
| 01. Mai | Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, 61 43, Kremsmünster | Dr. Aichberger Dietmar, (07582) 634 30, Micheldorf |

Änderungen beim Ärztedienst vorbehalten.

Der aktuelle Ärztedienst kann jederzeit bei der Leitstelle des Roten Kreuzes Kirchdorf, ☎ (07582) 141, abgefragt werden.

..... S T A N D E S A M T

Bericht für die Zeit vom 10. Dezember 1999 bis 10. Februar 2000

Geburten

Christine und Rainer Petermandl,
Gablonzerstraße 18 *Johannes*

Ruza und Pero Jerkovic,
Papiermühlstraße 33/3 *Andreas*

Birgitt und Johann Sperrer,
Gustermairberg 42 *Ines Maria*

Monika und Günther Mörtenhuber,
Mairdorf 21 *Florian*

Rita und Franz Mayr,
Hofwiese 58 *Sophie Hannah*

Dr. Isabella und Dipl.Ing. Helmut Grabherr,
Sandberg 15 *Catharina Teresa*

Susanne Meisriemler und Robert Riegler,
Landwid 3 *Gabriel Viktor*

Nidibe und Bekim Sokoli,
Hauptstraße 32 *Ardionit*



Josef Resl, Handel-Mazzetti-Weg 10

Cäcilia Mühlbacher, Bahnhofstraße 30

Rosina Kranzler, Kirchberg 3

Stefan Omachel, Fischer-Colbrie-Straße 1

Katharina Scheuer, Josef-Assam-Straße 3

Josef Hofstadler, Josef-Assam-Straße 3

Anna Sommerhuber, Josef-Assam-Straße 3

Anna Potzinger, R. Hundstorfer-Straße 2

Franziska Kastenhuber, Stifterstraße 9

Rosina Skof, Josef-Assam-Straße 3

Theresia Metz, Hofwiese 3

Franziska Pammer, Wolmersgraben 22

Josefa Waser, Sandberg 77

Thomas Kraus, Josef-Assam-Straße 12

Josef Leberbauer, Brucknerstraße 8

Josef Steinmair, R. Hundstorfer-Straße 13

Franz Eder, Kremsegger Straße 29

Maria Kastler, Hausleitnerweg 11

Herta Kranzler, Linzer Straße 1

Anna Huemer, Therese-Kinsky-Weg 10

Katharina Kohler, Richard-Rankl-Straße 2

Franz Grubbauer, Mühlberg 6

Theresia Haim, Josef-Assam-Straße 3

Franz Tickert, Rudolf-Hundstorfer-Straße 2

Barbara Mair, Heiligenkreuz 3

Karl Rodler, Kremsegger Straße 35

Lim Chea, Mitterweg 13

Nikolaus Vollmer, Franz Lutzky-Straße 8

Josefa Gebesmair, Josef-Assam-Straße 3

Theresia Weinbergmair, Heiligenkreuz 5

Anna Hofmann, Linzer Straße 52

Elisabeth Schrammel, Josef-Assam-Straße 3

Metha Hofstetter, Haid 20

Maria Dutzler, Josef-Assam-Straße 3

Dkfm.Dr. Otto Schimpf, Schönau 4

Maria König, Schönau 8

Henriette Mayer, Josef-Assam-Straße 3

Hildegard Preisak, Josef-Assam-Straße 6

Juliane Kuster, Josef-Assam-Straße 3

Franz Strubreiter, Josef-Assam-Straße 3

Margarethe Feßl, Sonntagberg 3

Wir bedauern 15 Todesfälle

Josef Zaunmayr Krift 19,
gest. in Kremsmünster, im 69. Lj.

Johann Ziermayr, Rotstraße 30,
gest. in Wels im 88. Lj.

Karl Bürger, Mitterweg 21,
gest. in Kremsmünster, im 74. Lj.

Rosina Marchgraber, Bahnhofstraße 47,
gest. in Judenburg, im 71. Lj.

Bettina Fellingner, Gustermairberg 30,
gest. in Kematen/Innbach, im 23. Lj.

Anna Schmotz, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 93. Lj.

KR P. Agapitus Franz Rodlberger, Stift,
gest. in Kremsmünster, im 88. Lj.

Altbürgermeister Rupert Rendl, Rathausplatz
6, gest. in Kremsmünster, 90. Lj.

Rudolf Forstner, Landwid 1,
gest. in Kremsmünster, im 70. Lj.

Franziska Seiler, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 81. Lj.

Margarete Herzog, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 75. Lj.

Maria Englmaier, Sandberg 57,
gest. in Wels, im 94. Lj.

Franz Hubl, Hausleitnerweg 25,
gest. in Kremsmünster, im 73. Lj.

Irma Aichhorn, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 80. Lj.

Gerhard Lederer, Hofwiese 5,
gest. in Kremsmünster, im 36. Lj.

Hochzeiten

Margit Pröschl und Dr. Otto Blaha,
Wolfgangstein 14,

Sladana Milosevic und Ilic Branislav,
Papiermühlstraße 15,

Gratulationen zum Geburtstag

Wilhelm Färber, Marktplatz 23

Cäcilia Gnadlinger, Josef-Assam-Straße 3

Franz Wagner, Josef Roithmayr-Straße 5

Katharina Höfelmaier, Josef-Assam-Straße 3

Barbara Schmidberger, J.-Assam-Straße 3

Hildegard Brandmair, Mairdorf 13

Johanna Jeitler, Herrengasse 11

Johanna Krickl, Franz Lutzky-Straße 16

Lydia Dittrich, Gablonzerstraße 51



IMPRESSUM :

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster
 Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, ☎ (07583) 52 55-26 DW
 Internet: www.kremsmuenster.at/gn - E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at
 Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr / Kremstal
 Verlagspostamt: 4550 Kremsmünster - Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster - Herstellungsort: 4532 Rohr
 Redaktionsschluss: **Mai/Juni 2000: Freitag, 14. April 2000**